

# Inhaltsverzeichnis

<b>A. Einleitung</b>	13
<b>B. Formellrechtliche Grenzen des Gesetzgebers im Bereich des Gesundheitswesens</b>	16
I. Gesetzgebungskompetenzen im Gesundheitswesen	16
1. Art. 74 Abs. 1 Nr. 12 GG: „Sozialversicherung“	17
2. Art. 74 Abs. 1 Nr. 19 GG	17
a) Maßnahmen gegen Krankheiten	17
b) Zulassung zu ärztlichen Heilberufen	17
c) Arzneien, Medizinprodukte, Heil- und Betäubungsmittel und Gifte	18
3. Art. 74 Abs. 1 Nr. 19a GG	18
4. Art. 70 Abs. 1 Satz 1 GG	18
II. Formelle Verfassungswidrigkeit des VÄndG	19
1. Differenzen zwischen VÄndG und Berufsordnungen	20
2. Kompetenztitel des Art. 74 Abs. 1 Nr. 12 GG	22
a) Zulässige bundesgesetzliche Übernahme von ärztlichem Berufsrecht	23
b) Unzulässige bundesgesetzliche Änderung von ärztlichem Berufsrecht	24
aa) Verstoß gegen die Zuweisungen von Art. 74 Abs. 1 Nr. 12 und Art. 70 GG	24
bb) Annexkompetenz kraft Sachzusammenhang	24
3. Kompetenztitel des Art. 74 Abs. 1 Nr. 19 und 19a GG	26
III. Ergebnis	26

**C. Materiellrechtliche Grenzen des Gesetzgebers im Bereich des Gesundheitswesens 27**

I. Grundrechtsschutz ärztlicher Tätigkeit .....	27
1. Gewährleistungsbereich des Art. 12 Abs. 1 GG .....	27
a) Persönlicher Gewährleistungsbereich .....	27
b) Sachlicher Gewährleistungsbereich .....	27
c) Privatarzt als Selbständiger .....	29
d) Arzt als Angestellter .....	29
e) Arzt als Beamter .....	30
f) Vertragsarzt .....	30
2. Gewährleistungsbereich des Art. 14 Abs. 1 Satz 1 GG .....	31
3. Gewährleistungsbereich des Art. 3 Abs. 1 GG .....	32
4. Gewährleistungsbereich des Art. 9 Abs. 1 GG .....	32
5. Gewährleistungsbereich des Art. 2 Abs. 1 GG .....	33
II. Staatlich verordnete Wirtschaftlichkeit als Eingriff in den Schutzbereich ärztlicher Grundrechte – die Bonus-Malus-Regelung .....	34
1. Einleitung .....	34
2. Inhalt der Bonus-Malus-Regel, § 84 Abs. 7a SGB V .....	35
3. Kritik an der Bonus-Malus-Regelung .....	36
a) Verstoß der Bonus-Malus-Regelung gegen das Rechtsstaatsprinzip .....	36
aa) Widersprüchlichkeit der Rechtsordnung .....	36
bb) Verstoß gegen den Parlamentsvorbehalt .....	37
c) Verstoß gegen Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG .....	38
d) Verstoß gegen Art. 12 Abs. 1 GG .....	39
4. Folgen des GKV-WSG für die Bonus-Malus-Regelung .....	40
5. Zulässigkeit einer den § 84 Abs. 7a und 4a SGB V de facto außer Kraft setzenden Zielvereinbarung .....	41
6. Ergebnis .....	42

III. Verfassungsmäßigkeit von Sanktionen bei kollektivem Zulassungsverzicht .....	42
1. Einführung .....	42
2. Verfassungsmäßigkeit der Sanktionen .....	43
a) Sechsjährige Zulassungssperre, § 95b Abs. 2 SGB V .....	44
aa) Vereinbarkeit mit Art. 12 Abs. 1 GG .....	44
bb) Vereinbarkeit mit Artikel 9 Abs. 1 GG .....	46
b) Beschränkung der Vergütung, § 95b Abs. 3 SGB V .....	47
aa) Vereinbarkeit mit Art. 12 Abs. 1 und Art. 9 Abs. 1 GG .....	48
bb) Rechtsprechung des Bundessozialgerichts .....	48
c) Verbot von Einzelverträgen, § 72a Abs. 3 Satz 3 SGB V .....	49
3. Ergebnis .....	50
IV. Privatversicherungsrechtlicher Basistarif und Sicherstellungsauftrag – ein Systembruch .....	50
1. Inhalt des Basistarifs .....	51
2. Die Sicherstellung der vertrags(zahn)ärztlichen Versorgung .....	53
a) Der Sicherstellungsauftrag gemäß § 72 SGB V .....	53
b) Der Sicherstellungsauftrag gemäß § 75 SGB V .....	54
aa) Funktion der Kassen(zahn)ärztlichen Vereinigungen (KV) bzw. der Kassen(zahn)ärztlichen Bundesvereinigung (KBV) .....	54
bb) Inhalt und Umfang der Sicherstellung .....	55
3. Auswirkungen des Sicherstellungsauftrags auf den Basistarif .....	56
4. Verfassungsrechtliche Bedenken .....	58
a) Behandlungspflicht .....	58
b) Gebührensätze .....	60
5. Innere Systemwidersprüche des basistariflichen Sicherstellungsauftrags .....	61
V. Höchstaltersgrenzen als grundrechtliches und europarechtliches Problem .....	62
1. Einleitung .....	62
2. Vereinbarkeit mit Art. 12 Abs. 1 GG .....	63
a) Abgrenzung: Eingriff in die Berufswahl oder Berufsausübung? .....	63

b) Verstoß gegen den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit .....	64
aa) Verhältnismäßigkeit im Hinblick auf den Gesundheitsschutz der gesetzlich Versicherten .....	65
bb) Verhältnismäßigkeit im Hinblick auf die Verteilungsgerechtigkeit zwischen den Vertragsarztgenerationen – Sonderfall Zahnärzte? .....	67
3. Vereinbarkeit mit Art. 14 Abs. 1 GG .....	70
4. Vereinbarkeit mit Art. 3 Abs. 1 GG .....	71
5. Verstoß gegen den Parlamentsvorbehalt .....	72
6. Vereinbarkeit mit dem AGG bzw. der Antidiskriminierungsrichtlinie .....	72
a) Eröffnung des Anwendungsbereichs des AGG .....	73
aa) Sachlicher Anwendungsbereich .....	73
bb) Persönlicher Anwendungsbereich .....	74
b) Diskriminierung .....	74
c) Rechtfertigung der Diskriminierung .....	74
d) Rechtsfolgen einer ungerechtfertigten Diskriminierung nach dem AGG .....	75
e) Richtlinienkonforme Auslegung .....	75
f) Vereinbarkeit der Richtlinie 2000/78/EG mit § 95 Abs. 7 Satz 3 SGB V .....	75
aa) Anwendungsbereich der Richtlinie .....	75
bb) Diskriminierung gemäß Art. 2 RL .....	76
cc) Rechtfertigung der Altersdiskriminierung .....	76
(1) Rechtfertigung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 RL .....	77
(2) Rechtfertigung gemäß Art. 4 Abs. 1 RL .....	78
(3) Rechtfertigung nach Art. 7 Abs. 1 RL .....	79
g) Unmittelbare Wirkung der Richtlinie .....	79
h) Mangold-Entscheidung des EuGH und nationale Rechtsprechung .....	81
i) Die Palacios-Entscheidung des EuGH .....	83
7. Ergebnis .....	84
<b>D. Zusammenfassung in Leitsätzen .....</b>	<b>85</b>
I. Formellrechtliche Grenzen des Gesetzgebers im Bereich des Gesundheitswesens ...	85
II. Grundrechtsschutz ärztlicher Tätigkeit .....	85

III. Staatlich verordnete Wirtschaftlichkeit als Eingriff in den Schutzbereich ärztlicher Grundrechte .....	86
IV. Verfassungsmäßigkeit von Sanktionen bei kollektivem Zulassungsverzicht .....	87
V. Basistariflicher Sicherstellungsauftrag .....	88
VI. Höchstaltersgrenzen als grundrechtliches und europarechtliches Problem .....	89
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	92
<b>Sachverzeichnis</b> .....	94